

Zielgruppe: Beratende von KMU

KI-Kompass für KMU

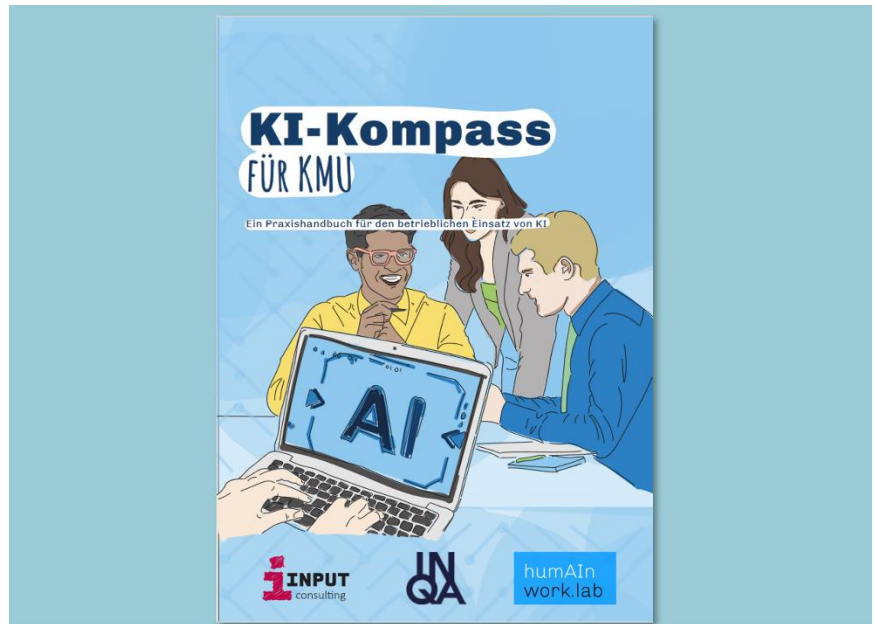


THEMEN: DIGITALISIERUNG • TECHNIKINTEGRATION • ARBEITSORGANISATION • GESUNDHEIT • KÜNSTLICHE INTELLIGENZ
ART DER HILFE: LEITFADEN



KURZBESCHREIBUNG

Der KI-Kompass ermöglicht Beratenden, kleine und mittlere Unternehmen (KMU) bei der Einführung von Technologien die auf Künstlicher Intelligenz (KI) basieren erfolgreich zu unterstützen. Mit Anwendungs- und Praxisbeispielen sowie einer Schritt-für-Schritt-Anleitung erhalten Beratende Hilfestellungen, Anregungen zur Integration von KI im Kundenbetrieb.



Titelseite des Leitfadens „KI-Kompass für KMU“ © humAI work

Was ist der KI-Kompass für KMU?

Der KI-Kompass für KMU ist ein Praxis-Handbuch mit dem Beratende den Kundenbetrieb beim Einsatz von KI beraten können.

KI (Künstliche Intelligenz) kann kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) zahlreiche Vorteile bringen. Durch den Einsatz von KI können betriebliche Prozesse optimiert oder (teil-)automatisiert werden (z. B. mit KI für die Einsatz- und Prozessplanung), Beschäftigte können in ihrer Arbeit unterstützt werden (z. B. Drohne, Datenbrille) oder neue Produkte und Geschäftsmodelle können entwickelt werden (z. B. vorausschauende Wartung (Predictive Maintenance), Chatbots, virtuelle Assistenten).

Der KI-Kompass ermöglicht Beratenden von KMU einen praxisnahen Einstieg rund um das Thema KI.

Der KI-Einsatz im Betrieb ist oft mit besonderen Herausforderungen verbunden, wie knappen zeitlichen oder finanziellen Ressourcen oder fehlendem Fachpersonal.

Der Leitfaden enthält eine niederschwellige Anleitung. Diese stellt die Rahmenbedingungen und Herausforderungen speziell heraus, die von KMU beachtet werden sollten. Hier finden Beratende zahlreiche Tipps und Beispiele aus der Praxis erfahrener Unternehmen wie der Deutsche Telekom und IBM.

Mit Hilfe der folgenden fünf Schritte können Beratende ihren Kundenbetrieb unterstützen, eine beliebige KI einzuführen:

1. **KI – wohin geht die Reise?**
Inhalt hier sind Begriffserklärungen, Einsatzmöglichkeiten in KMU.

2. **Expeditionsteam zusammenstellen und einbinden**
Hier geht es um die Rolle von Beschäftigten, der betrieblichen Interessenvertretung und Führungskräften bei einer erfolgreichen KI-Einführung im Betrieb.
3. **Klippen umschiffen**
In diesem Schritt werden mögliche Herausforderungen der KI-Einführung (z. B. Ethik, Datenschutz) thematisiert und deren erfolgreiche Gestaltung im Betrieb.
4. **Logbuch**
Hier erhalten Beratende mit einem Schnellcheck einen Überblick über den gesamten Prozess der KI-Einführung sowie der Überprüfung ihrer erfolgreichen Nutzung.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Zielgruppe: Beratende von KMU

KI-Kompass für KMU



THEMEN: DIGITALISIERUNG • TECHNIKINTEGRATION • ARBEITSORGANISATION • GESUNDHEIT • KÜNSTLICHE INTELLIGENZ
ART DER HILFE: LEITFADEN

5. Navigationshilfen

In diesem Schritt erhalten Beratende u. a. Hinweise auf weitere hilfreiche Instrumente.

Welchen Mehrwert hat der KI-Kompass für KMU für Beratende?

Damit Beratende ihre Kundenbetriebe rund um Einsatzmöglichkeiten und den Nutzen von KI-Technologien bestmöglich unterstützen können, benötigen sie praxisnahes Wissen und eine Anleitung für die betriebliche Umsetzung. Beides bietet der KI-Kompass für KMU.

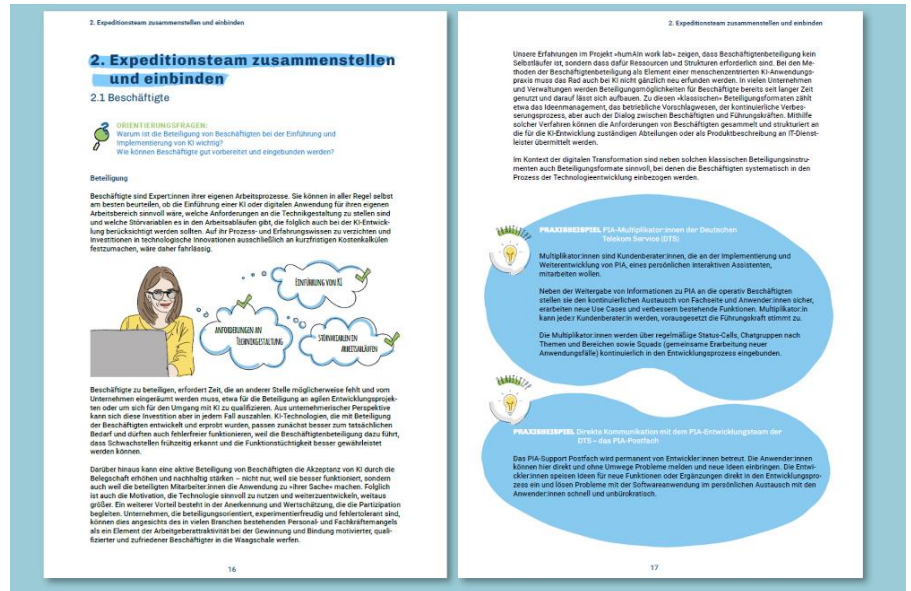
Dies bietet der Leitfaden und liefert grundlegende Informationen zur KI-Nutzung in KMU sowie eine Prozessbegleitung zur KI-Einführung über konkrete Schritte und „echte“ Anwendungsbeispiele. Damit stellt der KI-Kompass einen guten Einstieg für die Beratung dar.

Der Leitfaden auf 60 Seiten konkretes Anwendungs- sowie Hintergrundwissen zu KI und gibt Beratern einen Überblick über Potenziale, Anforderungen und mögliche Fallstricke einer KI-Nutzung.

Wie können Beratende den KI-Kompass nutzen?

Der KI-Kompass für KMU ist so angelegt, dass Beratende entsprechend der Bedarfe des Kundenbetriebes an einer beliebigen Stelle einsteigen können.

Der KI-Kompass kann auch als Leitfaden in der Beratung genutzt



Einblick in den Leitfaden des Leitfadens „KI-Kompass für KMU“ © humAIn work

werden, indem z. B. die fünf Schritte gemeinsam mit dem Kunden durchgegangen und ein terminierter Maßnahmenplan gemeinsam erstellt wird. Es kann in diesem Zusammenhang auch mit dem Kundenbetrieb darüber gesprochen werden, wie die Beschäftigten oder die betriebliche Interessenvertretung einbezogen werden kann.

Wer erarbeitet den KI-Kompass für KMU?

Der Leitfaden wurde von der INPUT Consulting gGmbH im Rahmen des Projekts „humAIn work lab – KI menschenzentriert gestalten“ (2020 - 2023) erarbeitet. Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) unter dem Dach der Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA) gefördert. Beteiligt waren mehrere Partner aus Wissenschaft und betrieblicher Praxis. Als Wissenschaftspartner arbeiteten das Institut für

Sozialwissenschaftliche Forschung e.V. (ISF München), die INPUT Consulting gGmbH und das Institut für angewandte Arbeitswissenschaft e.V. (ifaa) zusammen. Unternehmenspartner waren u. a. die Deutsche Telekom Service GmbH, die IBM Deutschland GmbH und die Atruvia AG. Für den Transfer sorgten die Ver-einte Dienstleistungsgewerkschaft (verdi) und die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA).



ZUGANG

Der KI-Kompass für KMU ist hier zu finden.

